

Gevelsberger Rentnerin durchschaut Betrugsmasche - Täter flüchtet!

Eine 80-jährige Gevelsbergerin entlarvte einen Betrug durch einen falschen Bankmitarbeiter und informierte rechtzeitig die Polizei.



Gevelsberg, Deutschland - Eine 80-jährige Frau aus Gevelsberg hat am 7. Mai 2025 erfolgreich einen Betrugsversuch verhindert. Die Seniorin erhielt gegen 11:45 Uhr einen Anruf von einem falschen Bankmitarbeiter, der ihr erklärte, ihr Konto sei gehackt und drohte mit einer fünfstelligen Abbuchung. Trotz ihrer anfänglichen Glaubhaftigkeit erkannte sie schnell, dass es sich um einen Betrug handelte, und informierte daraufhin die Polizei.

Nachdem sie dem Anrufer persönliche Daten übermittelt hatte, erschien kurze Zeit später ein Mann an ihrer Tür, um die angeblich benötigte EC-Karte abzuholen. Doch die Gevelsbergerin drohte mit der Polizei, was den Täter zur Flucht

veranlasste. Die Polizei fahndet nun nach dem etwa 30-jährigen Verdächtigen, der etwa 1,75 m groß, schlank und gepflegt war, mit grauer Hose und grauem Pullover. Die Polizei warnt eindringlich: Geben Sie niemals sensible Informationen am Telefon weiter!

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Gevelsberg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de